

Pressemitteilung

Nippon Koei Energy Europe und Aquila Clean Energy nehmen Batteriespeichersystem in Belgien in Betrieb

Hamburg, 02. März 2023 – Nippon Koei Energy Europe B.V. (NKEE), eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des börsennotierten japanischen Unternehmens Nippon Koei Co., Ltd., und Aquila Clean Energy EMEA, die europäische Entwicklungsplattform für Erneuerbare Energien von Aquila Capital, haben den Bau ihres Batteriespeichersystems (Battery Energy Storage System, BESS) im belgischen Ort Ruien abgeschlossen.

Die BESS-Anlage hat ihren operativen Betrieb bereits aufgenommen und das Projekt trägt damit aktiv dazu bei, die Stabilität des belgischen Hochspannungsnetzes zu verbessern und auf den kurzfristigen Strommärkten eingesetzt zu werden. Die Anlage wurde auf dem Gelände eines ehemaligen 800 MW Kohlekraftwerks errichtet und ist daher ein gutes Beispiel dafür, wie die Energiewende durch die Integration flexibler BESS-Anlagen in einem Markt vorangetrieben werden kann, dessen Produktionsmix bereits einen hohen Anteil Erneuerbarer Energien besitzt. Das Projekt unterstreicht zudem, wie wichtig Batteriespeichersysteme für die Energiewende in ganz Europa sind und zukünftig entscheidender Bestandteil eines integrierten europäischen Energiesystems sein werden.

Das für große Stromnetze ausgelegte Batteriespeichersystem in Ruien mit einer Leistung von 25 MW und einer Speicherkapazität von 100 MWh ist eines der leistungsstärksten, die an das belgische Hochspannungsnetz angeschlossen sind. Zudem ist es eine der ersten BESS-Anlagen in der EU, die Strom für eine Nutzungsdauer von vier Stunden speichern können. Es handelt sich um eines der ersten Projekte dieser Art in Europa, das alle relevanten ESG-Standards erfüllt und sowohl in der Bau- als auch in der Betriebsphase konsequent auf Nachhaltigkeit ausgerichtet ist.

Masato Suzuki, Präsident und CEO von Nippon Koei Energy Europe B.V.: *„Seit 2018 haben wir das Projekt gemeinsam mit dem Unternehmen YUSO entwickelt und sind nun sehr stolz darauf, dass NKEE das Projekt mit Unterstützung der Firmen Spie und Wärtsilä im Rahmen eines Full-Wrap-EPC-Vertrages realisiert hat. Wir sind dankbar, dass wir zusammen mit unserem Partner Aquila Capital weiterhin Miteigentümer der Anlage sein werden, wodurch wir zur Energiesicherheit des belgischen Elektrizitätssystems beitragen, was eine zentrale Herausforderung beim Übergang zu einer Netto-Null-Wirtschaft ist. Unser Ziel ist es, einen kontinuierlichen Beitrag zur Flexibilität des Stromnetzes zu leisten, ganz im Sinne der*

Philosophie von Nippon Koei, mit Integrität zu handeln und durch Technologie und Ingenieurwissenschaft einen Beitrag für die Gesellschaft zu leisten.“

Susanne Wermter, CEO von Aquila Clean Energy EMEA: *„Wir konnten den Bau des Batteriesystems im Rahmen einer hervorragenden Zusammenarbeit mit unseren Partnern bei NKEE realisieren, und freuen uns darauf, auch in der nun folgenden Betriebsphase zur kommerziellen Optimierung der Anlage beizutragen. Batterien sind ein entscheidender Baustein der Energiewende, da sie das Stromnetz ausgleichen und durch sie Erneuerbare Energien in den Produktionsmix integriert werden. Mit der abgeschlossenen Errichtung dieses Batteriespeichersystems leisten wir somit aktiv einen wichtigen Beitrag zum Ausbau der Stromspeicherung und zur Integration grüner Energien. Wir wollen unser Engagement in dieser Anlageklasse weiter ausbauen, und das Erreichen dieses Meilensteins ist ein wichtiger Schritt auf diesem Weg.“*

Über Nippon Koei Energy Europe

Nippon Koei Energy Europe ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Nippon Koei Co., Ltd. Die Nippon Koei Group ist der führende Anbieter von Ingenieursdienstleistungen in Japan und engagiert sich für die Sicherheit von Menschen auf der ganzen Welt. Seit seiner Gründung im Jahr 1946 setzt sich Nippon Koei als führendes Unternehmen im Bereich der Instandhaltung sozialer Infrastruktur in Japan dafür ein, soziale Probleme zu lösen.

Heute agiert das Unternehmen weltweit in über 160 Ländern und Regionen darin, mit nachhaltigen Dienstleistungen den Aufbau von Nationen und seiner Bevölkerungen zu fördern. Den sich wandelnden Anforderungen passt sich die Gesellschaft durch Reformen an mit dem Ziel, eine verbesserte Rentabilität und eine nachhaltige Expansion der Geschäftstätigkeiten zu erreichen.

Die Nippon Koei Group hat drei Hauptsegmente: Energietechnik und Energiegeschäft, nationale und internationale Beratung für Ingenieurdienstleistungen sowie Stadt- und Raumentwicklung. Im Energiebereich wurde insbesondere das Geschäft mit Stromerzeugung und Energiemanagement aufgenommen, wozu dezentrale Energieressourcen – wie Erneuerbare Energien und Energiespeichersysteme – als Reaktion auf die steigende nationale und globale Nachfrage nach Energie und deren Flexibilität aufgenommen wurden.

Weitere Informationen: <https://www.n-koei.co.jp/english/>

Pressekontakt Nippon Koei:

Nippon Koei Co., Ltd.
Corporate Communication Office Email:
c-com@n-koei.co.jp

Nippon Koei Energy Europe B.V. Email:
NKEE-info@n-koei.co.jp

Über Aquila Clean Energy

Aquila Clean Energy EMEA ist die Plattform für Erneuerbare Energie von Aquila Capital in Europa. Aquila Clean Energy entwickelt, realisiert und betreibt saubere Energieanlagen in den Technologien Solar, Wind, Wasserkraft und Batteriespeicher. Derzeit verwaltet Aquila Clean Energy ein Portfolio mit einer Gesamtkapazität von mehr als 9,5 GW.

Mit einem lokalen Ansatz und durch lokale Expertenteams initiiert, entwickelt, realisiert und betreibt Aquila Clean Energy das, was wir als essenzielle Anlagen entlang der gesamten Wertschöpfungskette und Lebensdauer ansehen. Aquila Clean Energy verfügt über eine feste Präsenz in 7 Ländern mit 140 Mitarbeitern, denn wir sind davon überzeugt, dass lokale Managementteams vor Ort ein wesentlicher Faktor für die Geschäftstätigkeit des Unternehmens sind.

Aquila Clean Energy ist Teil von Aquila Capital, einer Investmentgesellschaft mit Fokus auf Entwicklung und Management essenzieller Sachwertanlagen im Auftrag ihrer Kunden. Derzeit verwaltet Aquila Capital 14 Milliarden Euro für institutionelle Anleger weltweit. Das Unternehmen ist seit 2006 klimaneutral und strebt es an, kohlenstoffnegativ zu handeln.

Weitere Informationen: <https://www.aquila-capital.de/>

Pressekontakt Aquila Capital:

Eliza De Waard
Group Head Corporate Communications
Aquila Capital
Telefon: +49 40 87 5050-101
E-Mail: eliza.dewaard@aquila-capital.com

Caroline Schröder
FGS Global (Europe)
Telefon: +49 69 921 874 621
E-Mail: caroline.schroeder@fgsglobal.com